

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1848

98 (8.12.1848)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

N^{ro}. 98.

Freitag, den 8. Dezember

1848.

Die Fleischpreise werden für die Zeit vom 3. bis 18. l. M^{rs}. wie folgt, festgesetzt:

- Das Pfd. Ochsenfleisch kostet 11 fr.
" " Rindfleisch 9 fr.
" " Kalbfleisch 9 fr.
" " Hammelfleisch 10 fr.
" " Schweinefleisch 12 fr.

Heidelberg, den 2. Decbr. 1848.
Großherzogl. Oberamt.
R e f f.

Erkenntniß.

[932] N^{ro}. 23,084. Da sich der frühere Waldhüter Andreas Dengel von Epsenbach auf die erlassene öffentliche Vorladung vom 24. Juni v. J., N^{ro}. 13,369, nicht stellt und über seine heimliche Entfernung verantwortet hat, so wird derselbe nach Ansicht des Art. 3 des Gesetzes vom 20. Oktober 1820, Regierungsblatt N^{ro}. 15, Seite 87, mit einer Strafe von 3 pCt. seines Vermögens belegt, des Ortsbürgerrechts für verlustig erklärt und seine persönliche Bestrafung im Betretungsfalle vorbehalten.

Dieses Erkenntniß wird an Eröffnungsstatt hier mit öffentlich bekannt gemacht.

Neckarbischofsheim, den 1. Dezember 1848.
Großherzogliches Bezirksamt.
B e n i ß.

Bekanntmachung.

[933] N^{ro}. 29,325. An die Stelle des † Schur-
schmied Scholl von Altwiesloch ist Bürgermeister
Arnold Zuber von da als Sachverständiger in
Prozessen bei Wandellagen nach dem Gesetze vom
20. Juni 1806 aufgestellt und heute verpflichtet
worden; was hiermit zur öffentlichen Kenntniß mit
dem Anfügen gebracht wird, daß die beiden übrigen
Sachverständigen, Bezirks-Thierarzt Bender von
hier und Schur-smied Kohlhepp von Rusloch sind.

Wiesloch, den 24. November 1848.
Großh^zgl. Bezirksamt.
F a b e r.

Liegenschaftsversteigerung.

[934] Hoffenheim. In Sachen Schwann-
wirth und Gemeinderath Wolbert in Steinsfurth
und Löß Würzweiler in Dühren gegen Johann
Georg Lichtners Eheleute dahier, wegen Forde-
rung, werden den Letztern im Wege des Gerichts-
zugriffs

Mittwoch den 31. Januar 1849, Vor-
mittags 9 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause nachbeschriebene Liegen-
schaften öffentlich versteigert, und wenn wenigstens
der Schätzungspreis geboten wird, sogleich endgiltig
zugeschlagen.

Häuser und Gebäude.

1.
Ein zweistöckiges Wohnhaus von Stein mit Bal-
kenfeller; ein zweistöckiger Anbau am Haus mit
Schopfen und zwei Schweinställen, $\frac{1}{2}$ von Stein,
sammt Grund, Boden und Hofgerechtigkeit mit Gar-
ten, zusammen 46 Ruthen 28 Schuh Maas ent-
haltend, unten im Dorf, einseits Margaretha Heß,
anderseits Georg Philipp Wezel und Heinrich Beck-
ledig, stoßt vorn auf die Allment und hinten auf
den Dorfsgraben.

2.
Eine Ziegel-Trockenhütte mit Brennofenüberbau
sammt Grund und Boden, 33 Rth. 6 Sch. Maas
groß, unten im Dorf an der Bäckerhelde, einseits
Johann Georg Köhler, anderseits Martin Streib,
stoßt vorn auf den Weg, und hinten auf Martin
Streib.

N e c k e r.

Flur Waibstadt.

3.
88 Rth. 15 Sch. am Bläckart, einseits Konrad
Sauer, anderseits Philipp Wezel.

4.
1 Brtl. 23 Rth. 97 Sch. am Neufeld, einseits die
Straße, anderseits Barbara Wezel.

5.
1 Brtl. 54 Rth. 27 Sch. am Bläckart, einseits
Heinrich Sohns, anderseits Adam Engelhardt.

6.
68 Rth. 30 Sch. am Kirchberg, einseits Jakob
Lippmann Wittib, anderseits Simon Oppenheimer.

7.
40 Rth. am Klettenberg, einseits Jakob Lipp-
mann Wittib, anderseits Valentin Welker.

8.
88 Rth. 15 Sch. hinterm Heilig, einseits Bal-
thasar Horch, anderseits der Weg.

9.
1 Brtl. 10 Rth. 19 Sch. am Wurzgarten, ein-
seits Adam Wolf, anderseits der Graben.

Flur Dühren.

10.
90 Rth. 35 Sch. am Traubenrain, einseits Gg.
Philipp Wezel, anderseits Heuum Heumanns Er-
ben.

11.
46 Rth. 20 Sch. an der Sickenbach, einseits
Jakob Lippmann Wittib, anderseits Georg Friedrich
Neu.

12.
1 Brtl. 10 Rth. 19 Sch. am Eschelbacher Berg,
einseits Philipp Wezel, anderseits Barbara Wezel.

13.
1 Brtl. 80 Sch. am Kreuzstein, einseits die
Gewann, anderseits Johann Schmitt.

14.
1 Brtl. 5 Rth. 23 Sch. an der Winterhelde,

einseits Georg Wezel, anderseits Philipp Wezel.
15.

1 Brtl. 93 Rth. 93 Sch. oberm Eichel, einseits Jakob Wezel, anderseits Karl Lichtners Wittib.
16.

72 Rth. 90 Sch. an der Winterhelde, einseits Jakob Kippmann Wittib, anderseits Jakob Heß.
Flur Horrenberg.
17.

1 Brtl. 61 Rth. 70 Sch. auf dem Wolf, einseits Nicolaus Fuchs, anderseits die Gewann.
18.

1 Brtl. 98 Rth. 35 Sch. beim Schmierofen, einseits Georg Waibel, anderseits Philipp Wolf.
19.

88 Rth. 15 am Epperlich, einseits Adam Wezel, anderseits Barbara Wezel.
20.

81 Rth. 55 Sch. am Auberg, einseits Ludwig Kaiser, ands. Jakob Junker.
21.

88 Rth. 15 Sch. auf dem Wolf, einseits Heinrich Kopp, ands. Simon Dppenheimer.
22.

1 Brtl. 31 Rth. 86 Sch. am Balzfelder Thal, einseits Barbara Wezel, ands. Philipp Wezel.
23.

84 Rth. 30 Sch. auf dem Wolf, einseits Michael Stump, ands. Barbara Wezel.
W i e s e n.
24.

52 Rth. 30 Sch. am Thal, einseits Heinrich Kopp, ands. Sebastian Wackers Erben.
25.

45 Rth. 10 Sch. am Birkig, einseits Georg Sambel, ands. Philipp Wezel.
26.

63 Rth. 91 Sch. auf der großen Minke, einseits Peter Döbler, ands. Heinrich Beck.
27.

29 Rth. 64 Sch. auf der kleinen Minke, einseits Valentin Welcker, ands. Carl Wezel.
G ä r t e n.
28.

11 Rth. 75 Sch. bei der Ziegelhütte, es. Heinrich Beck, ands. Sebastian Wackers Erben.
29.

11 Rth. 2 Sch. an der Horrengasse, einseits selbst, ands. Johann Schöpfel.
Hoffenheim, den 2. Dezember 1848.
Das Bürgermeiſteramt.
Engelhardt.

vd. Stephan.

Liegenschaftsversteigerung.

[935] Steinsfurth. Die Liegenschaften des hiesigen Bürgers und Tagelöhners Martin Rüttlinger kommen

Donnerstag den 28. Dezbr. d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf hiesigem Rathhause zur Versteigerung, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird:

1.
Die Hälfte eines zweistöckigen Wohnhau-

ses mit Balkenkeller, Stall und 1/4 Scheuer in der Lochgasse, einseits Jakob Siffing, anderseits Jakob Jung; ferner ca. 8 Rth. Kochgarten allda
Tar.
300 fl.

2.
1 Brtl. 15,6 Rth. Acker auf der hintern Hardt, einseits Philipp Streib, anderseits Peter Gallian
65 fl.

3.
7,9 Rth. Krautgarten in den mittlen Gärten, einseits Joh. Merkel, anderseits Jakob Schneider
15 fl.

Sa. 380 fl.
Steinsfurth, 28. Nov. 1848.
Das Bürgermeiſteramt.
G o o s.
Hafner.

Liegenschaftsversteigerung.

[936] Steinsfurth. Im Wege gerichtlichen Zugriffs wird das unten beschriebene Haus der Leonhard Klingers Ehefrau von hier

Donnerstag den 28. Dezbr. d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf hiesigem Rathhause versteigert und bei erreichtem Schätzungspreise auch endgiltig zugeschlagen:
Tar.

Eine zweistöckige Behausung mit Stall, Scheuer und Keller an der Chrstädter Straße, einseits Israel Würzburger, anderseits Allmend
500 fl.

Steinsfurth, 27. Nov. 1848.
Das Bürgermeiſteramt.
G o o s.
Hafner.

Liegenschaftsversteigerung.

[926] Zuzenhausen. Die in diesem Blatte No. 87 angekündigte Liegenschaftsversteigerung des Christoph Flühr dahier hat den Schätzungspreis nicht erreicht, es wird sohin zur zweiten Versteigerung Tagfahrt auf

Donnerstag den 14. December l. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf dem Rathhaus dahier anberaumt, und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Zuzenhausen, den 18. November 1848.
Der Bürgermeiſter.
Pfeffer.
vd. Obländer.

Kinderspielwaaren

in schönster Auswahl bei
[930] Elkan Apfel in Sinsheim.

Frankfurter Course vom 4. Decbr.

Neue Louis'd'or 11 fl. 5 kr. Preussische Friedrichsd'or 9 fl. 56 kr. Ducaten 5 fl. 36 kr. 20 Frank-Stücke 9 fl. 38 kr. Holl. 10fl.-Stücke 10 fl. 4 kr. Engl. Souverains 12 fl. 2 kr.